

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 17 (1891)
Heft: 36

Illustration: Der galante Herkules
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der galante Herkules.



Amazona: „Wüßten Sie meinem Schimmel keinen hübschen Namen?“
Cavalier: „Atlas“ ist der einzig würdige, denn er hat den Himmel getragen.“

Beschlagen!



Auf einer Gesellschaft tritt der Hausherr in eine Nische, welche von Blumen-Stagereen gebildet wird, und entdeckt da ein Pärchen: Seine eigene Tochter und einen jungen Botaniker.

„Oho, was thun Sie da?“ ruft der Hausherr.
„Ich sammle Pflanzen für mein Herbarium.“

Junger Durst.



Lehrer: „Um ein Feld auszumessen, ist — nun, Fris?“
Fris: „Ist ein Feldmesser nöthig.“
Lehrer: „Ist das richtig, Franz?“
Franz: „Nein, eine Feldflasche!“

Weltweisheit.



Warum wird Salomon genannt der Weise?
Weil er die Süßigkeit der Sünde erst praktisch probirte, ehe er sie theoretisch versuchte.